The Classifiers are ordered in the following way:

```
k_1(x) = 2*(x.X > 0) - 1,
k_2(x) = 2*(x.Y > 0) -1,
k_3(x) = 2 * (x.X > 1) -1,
k_20(x) = 2 * (x.X > 9) -1,
k_20(x) = 2 * (x.Y > 9) -1.
```

The following written alpha's are in the same way as well as the classified ratio.

### Solution a)

The classification ratio(classifier got the right class) for the unweighted data set for k\_1 ...k\_m is [ 0.5 0.5 0.402 0.4 0.498 0.5 0.4 0.4 0.5 0.498 0.4 0.4 0.5 0.5 0.4 0.4 0.5 0.5 0.4 0.402]

# Solution b)

Alpha for k\_1..k\_m printet out in the same order so alpha\_1 ....alpha\_m.

```
-0.19465862 -0.06936403 -0.00400002 0.
-0.06003866 -0.07970353 0. -0.00355207 -0.12937082 -0.13756187
              -0.17149946
                               -0.20299575 0.
        0.
                                                  0.
-0.06119393
              -0.24618935]
solution c)
```

Correct classification of C for all points is : 340 of 500. So the ratio is 0.68.

# Solution d)

### Vorwort:

Auch wenn ein Bild mehr als ein Gesicht enthält ,ist ein großer teil der sub-Fenster kein Gesicht also ist es wichtig schnell zu entscheiden 'dass man diese sub-fenster(die kein gesicht entalten) verwirft.

Die "Cascade of classifiers" werden dazu benutzt um alle sub-fenster die kein Gesicht enthalten zu verwerfen 'dass führt zu schnellerer Rechenzeit.

Es funktioniert folgendermaßen: Man konstruiert sich stufen von klassifikatoren die nacheinander die sub-fenster bearbeiten die von einem vorherigen klassifikator als mögliches gesicht eingestuft wurden(in der vorherigen Stufe). Ein Sub-fenster wird sofort verworfen wenn es in egal in welcher Stufe als "kein gesicht "eingestuft wurde. Somit wird der Anteil der Sub-fenster in jeder Stufe

Im paper wird beschrieben das 38 Stufen benutzt wurden mit über 6000 features,trotzdem war die rechenzeit hervoragend.